

ALEMAR Food Group a.s.

3. NACHTRAG ZUM EU-WACHSTUMSPROSPEKT



ALEMAR
FOOD GROUP

Dieser Dritte Prospektnachtrag (der "**Dritte Prospektnachtrag**") aktualisiert den EU-Wachstumsprospekt der ALEMAR Food Group a.s., mit Sitz in Rybná 682/14, Staré Město, 110 00 Prag 1, ID-Nr. 099 94 262, LEI 315700L63KOVVLIKGM26, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Prag unter der Aktennummer B 28574 (der "**Prospekt**" und der "**Emittent**").

Der Prospekt wurde durch die Entscheidung der Tschechischen Nationalbank („CNB“) Nr.: 2024/048183/CNB/650 vom 24. April 2024 gebilligt, der am 27. April 2024 rechtskräftig geworden ist.

Der Erste Prospektnachtrag wurde durch die Entscheidung der CNB Nr.: 2024/068184/CNB/650 vom 13. Juni 2024 gebilligt, der am 15. Juni 2024 rechtskräftig geworden ist.

Der Zweite Prospektnachtrag wurde durch die Entscheidung der CNB Nr. 2024/071965/CNB/650 vom 24. Juni 2024 gebilligt, der am 26. Juni 2024 rechtskräftig geworden ist.

Dieser Dritte Prospektnachtrag wurde am 25. Juli 2024 erstellt und durch eine Entscheidung der CNB genehmigt Nr. 2024/088208/CNB/650 zur Akte Nr. S-Sp-2024/00201/CNB/653 vom 29. Juli 2024, der am 31. Juli 2024 rechtskräftig geworden ist.

Dieser Dritte Prospektnachtrag aktualisiert den Prospekt gemäß Artikel 23 der Verordnung (EU) 2017/1129 des Europäischen Parlaments und des Rates über den Prospekt, der beim öffentlichen Angebot von Wertpapieren oder bei deren Zulassung zum Handel an einem geregelten Markt zu veröffentlichen ist und zur Aufhebung der Richtlinie 2003/71/EG ("Verordnung 2017/1129") und sollte immer zusammen mit dem Prospekt, dem Ersten Prospektnachtrag und dem Zweiten Prospektnachtrag gelesen werden. Begriffe, die in diesem Dritten Prospektnachtrag nicht definiert sind, haben die Bedeutung, die ihnen im Prospekt zugeschrieben wird.

Dieser dritte Prospektnachtrag ändert die Angaben zur Preisgestaltung der Aktien im Rahmen des öffentlichen Angebots von Aktien, die gemäß dem Prospekt des Emittenten ausgegeben werden.

Der Prospekt und alle Nachträge dazu sowie andere veröffentlichte Dokumente sind in elektronischer Form auf der Website des Emittenten www.alemarfoodgroup.cz und auf Anfrage kostenlos in den Geschäftsräumen der Emittentin in Průmyslová 593, 664 63 Žabčice, Tschechische Republik, an Werktagen zwischen 9.00 und 16.00 Uhr erhältlich.

HINWEIS FÜR INVESTOREN

Anleger, die dem Kauf oder der Zeichnung von Anteilen vor der Veröffentlichung dieses Dritten Prospektnachtrags zugestimmt haben, sind berechtigt, ihre Zustimmung zu widerrufen. Nur Anleger, die bereits vor der Veröffentlichung dieses Dritten Prospektnachtrags dem Kauf oder der Zeichnung von Anteilen zugestimmt haben und denen die Anteile zu dem Zeitpunkt, zu dem die wesentliche neue Tatsache, der wesentliche Fehler oder die wesentliche Ungenauigkeit entdeckt oder festgestellt wird, noch nicht geliefert wurden, haben das Recht, ihre Zustimmung zu widerrufen. Die Anleger können ihr Widerspruchsrecht innerhalb von drei Geschäftstagen nach der Veröffentlichung dieses Dritten Prospektnachtrags bei der benannten Stelle ausüben. Diese Frist läuft am 16. August 2024 ab.

VERANTWORTLICHE PERSONEN

Verantwortlich für die Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Dritten Prospektnachtrag enthaltenen Angaben ist der Emittent, ALEMAR Food Group a.s., mit Sitz in Rybná 682/14, Staré Město, 110 00 Prag 1, ID-Nr. 099 94 262, eingetragen im Handelsregister des Stadtgerichts Prag unter der Registernummer B 28574, für die ein Mitglied des Verwaltungsrats handelt.

Der Emittent versichert nach bestem Wissen und Gewissen, dass die im Dritten Prospektnachtrag enthaltenen Angaben den Tatsachen entsprechen und keine Tatsachen ausgelassen worden sind, die ihre Bedeutung verändern würden.

Troubsko, den 25. Juli 2024



ALEMAR Food Group a.s., IČ: 09994262
Rybná 682/14, Praha, DIČ: CZ699007079
Platné od 1.1. 2024

.....
Martin Ioan Košťál, člen správní rady

ÄNDERUNGEN GEGENÜBER DEN ANGABEN IM PROSPEKT

Dieser Dritte Prospektnachtrag ergänzt und aktualisiert die folgenden Abschnitte:

2. SPEZIELLE ZUSAMMENFASSUNG FÜR DEN EU-WACHSTUMSPROSPEKT

3.7 GRUND FÜR DAS ÖFFENTLICHE ANGEBOT

7 BEDINGUNGEN DES ÖFFENTLICHEN ANGEBOTS DER WERTPAPIERE

Die Aktualisierung der Daten und Informationen folgt der Nummerierung der jeweiligen Kapitel dieser Abschnitte im Prospekt. Angaben, Informationen und Daten, die gegenüber dem Prospekt unverändert bleiben, sind hier nicht enthalten.

2 SPEZIELLE ZUSAMMENFASSUNG FÜR DEN EU-WACHSTUMSPROSPEKT

Der Punkt „Basisinformationen über das öffentliche Angebot von Wertpapieren“ erhält folgende Fassung:

ABSCHNITT 4 BASISINFORMATIONEN ÜBER DAS ÖFFENTLICHE ANGEBOT VON WERTPAPIEREN

Zu welchen Konditionen und nach welchem Zeitplan kann ich in dieses Wertpapier investieren?

Der Emittent wird den Anlegern im Rahmen eines öffentlichen Angebots bis zu 30.000 Aktien anbieten. Das Gesamtvolumen der angebotenen Aktien wird sich auf bis zu 3.000.000.000 CZK belaufen. Zum Datum dieses Prospekts besitzt der Emittent keine eigenen Aktien und beabsichtigt auch nicht, eigene Aktien zu erwerben.

Gemäß dem Zeichnungsvertrag ist der Zeichner verpflichtet, den Kaufpreis der von ihm angefragten Aktien auf das Konto des Emittenten zu zahlen. Der Anleger ist verpflichtet, den Geldbetrag, der der Anzahl und dem geforderten Preis der von ihm gemäß dem Zeichnungsvertrag bestellten Aktien entspricht, innerhalb von 10 Geschäftstagen ab dem Datum der Unterzeichnung des Zeichnungsvertrags zu zahlen.

Das öffentliche Angebot wird vom 1. 5. 2024 (einschließlich) bis zum 27. 4. 2025 (einschließlich) laufen. Siehe Abschnitt 7.1 für weitere Einzelheiten. Der Kaufpreis für Bestellungen wurde auf 10.000 CZK bis 200.000 CZK pro Aktie festgelegt.

Wenn alle Aktien im Rahmen des Angebots gezeichnet werden und unter der Annahme, dass keiner der bestehenden Aktionäre Aktien zeichnet, kauft, wird die Beteiligung der bestehenden Aktionäre an dem Emittenten wie folgt sinken:

Aktionär	Zahl der Aktien	Art der Aktien	Zahl der Aktien nach Zeichnung	Anteil am GK vor Zeichnung	Anteil am GK nach Zeichnung	Anteil an Stimmrecht vor Zeichnung	Anteil an Stimmrecht nach Zeichnung
Ing. Martin Ioan Košťál	4 000	Stammaktien	4 000	40 %	40 %	100 %	100 %
	5 906	Investmentaktien	5 906	59,06 %	14,76 %	0 %	0 %
Minoritätsaktionäre	94	Investmentaktien	94	0,94 %	0,24 %	0 %	0 %
Weitere Aktionäre	0	Investmentaktien	30 000	0 %	75 %	0 %	0 %
Gesamt	10 000	x	40 000	100 %	100 %	100 %	100 %

Der Emittent geht davon aus, dass sich die Gesamtkosten für die Vorbereitung der Emission, d.h. die Kosten für das Honorar des Beraters, der Tschechischen Nationalbank und bestimmte andere Kosten im Zusammenhang mit der Emission, auf etwa 100.000.000 CZK belaufen werden. Der größte Teil dieser Kosten entfällt auf die grafische Gestaltung und die anschließende Verteilung von Werbematerialien für den Emittenten.

Der Emittent wird von den Anlegern keine Gebühren im Zusammenhang mit dem öffentlichen Angebot oder der Zeichnung berechnen.

Weshalb wird dieser EU-Wachstumsprospekt erstellt?

Dieser Prospekt wird im Zusammenhang mit der geplanten Grundkapitalerhöhung des Emittenten erstellt. Die Mittel aus dem Verkauf der Aktien werden zum größten Teil für die weitere Entwicklung der Gruppe verwendet. Dabei handelt es sich u.a. um Investitionen in Produktionskapazitäten zur Steigerung der Produktion, d.h. insbesondere um die Anschaffung der für den Produktionsprozess erforderlichen Produktionsmaschinen und Zubehörteile.

Der erwartete Nettoerlös aus dem Aktienangebot hängt vom erzielten Emissionspreis der Aktien ab. Der Emittent schätzt die Nettoerlöse des Angebots auf 200.000.000 CZK bis 5.900.000.000 CZK (wenn das gesamte erwartete Volumen an Aktien verkauft wird).

Dem Emittenten sind keine wesentlichen Interessenkonflikte im Zusammenhang mit dem im Prospekt beschriebenen Angebot bekannt.

Wer ist der Anbieter der Wertpapiere und/oder die die Zulassung zum Handel beantragende Person?

Die Aktien werden durch den Emittenten öffentlich angeboten.

3.7 GRUND FÜR DAS ÖFFENTLICHE ANGEBOT

Der Grund für das Angebot von Aktien ist in erster Linie die Beschaffung von Mitteln zur Erfüllung der Unternehmenspläne, insbesondere zur Erweiterung der Produktion. Zur Umsetzung der Produktionserweiterung wird der Emittent die beschafften Mittel hauptsächlich in den Erwerb von Grundstücken (weitere Einzelheiten siehe Abschnitt 4.2.2. Aktuelle bedeutende Investitionen) und in Investitionen in die Produktionskapazitäten der Emittentengruppe (weitere Einzelheiten siehe Abschnitt 4.5.1. Trends in der Produktion) investieren. Darüber hinaus können die Mittel zur Weiterentwicklung der Gruppe, d.h. zur Betriebsfinanzierung, zur Finanzierung von Marketing- und sonstigen Aufwendungen der Mitglieder der Gruppe, insbesondere zur Steigerung der Produktion und Geschäftsentwicklung der Emittentengruppe und schließlich zur Finanzierung der bestehenden Verbindlichkeiten der Emittentengruppe verwendet werden. Nach Erhalt der Mittel aus dem Verkauf der Aktien wird der Emittent damit beginnen, die Entwicklung der Gruppe gemäß den bereits entworfenen Plänen (oder gemäß deren Modifikationen oder Änderungen) aktiv umzusetzen und nach neuen Möglichkeiten zu suchen, die der Gruppe zu einer weiteren dynamischen Entwicklung verhelfen werden. Neben den in Abschnitt 4.5.1 des Prospekts dargelegten Plänen hat der Emittent noch keine Pläne für andere Projekte oder spezifische Pläne zur Nutzung.

Der Emittent geht davon aus, dass sich die Gesamtkosten des Aktienangebots, d.h. die Kosten für das Beraterhonorar, die Gebühren des Zentralverwahrers, der Tschechischen Nationalbank, die Kosten für die Werbung und einige weitere damit zusammenhängende Kosten, auf etwa 100 Mio. CZK belaufen werden. Die geschätzten Kosten hängen von der Dauer des Offenen Angebots ab und werden sich auf 100 Mio. CZK bei der längsten möglichen Dauer des Offenen öffentlichen Angebots, d.h. bis zum 27. April 2025 (Ende des öffentlichen Angebots) belaufen.

Der erwartete Nettoerlös der Angebotsaktien wird vom Angebotspreis der Aktien abhängen - der Emittent schätzt den Nettoerlös auf ca. 200 Mio. CZK beim Angebotspreis von 10.000 CZK pro Aktie bis zu 5.900 Mio. CZK bei einem Angebotspreis von 200.000 CZK pro Aktie.

7 BEDINGUNGEN FÜR DAS ÖFFENTLICHE ANGEBOT VON WERTPAPIEREN

7.1 FÜR DAS ANGEBOT GELTENDE BEDINGUNGEN

Das Grundkapital des Emittenten wird durch Zeichnung von bis zu 30.000 Aktien von dem bestehenden Grundkapital in Höhe von 2.000.000 CZK um bis zu 6.000.000 CZK auf ein neues Grundkapital in Höhe von 8.000.000 CZK erhöht, wobei Folgendes gilt:

- a) zur Erhöhung des Grundkapitals werden insgesamt 30.000 Aktien gezeichnet, die als verbrieft Namensaktien mit einem Nennwert von 200 CZK je Aktie ausgegeben werden. Dadurch wird das Grundkapital um 6.000.000 CZK erhöht.
- b) eine Zeichnung über den Betrag von 6.000.000 CZK ist nicht zulässig, eine Zeichnung unter dem Betrag von 6.000.000 CZK ist zulässig. Über den endgültigen Betrag der Kapitalerhöhung entscheidet der Verwaltungsrat des Emittenten.
- c) Das Eigenkapital wird durch eine Erhöhung des Grundkapitals durch die Zeichnung von Aktien und durch den Erhalt des Betrags aus dem Agio erhöht. Das Eigenkapital wird um bis zu 5.900 Mio. CZK erhöht.
- d) gemäß § 484 Abs. 1 des Gesetzes über die Handelsgesellschaften hat jeder Aktionär des Emittenten, der zum Stichtag der Hauptversammlung Aktien des Emittenten hält, ein Vorzugsrecht zur Zeichnung von Aktien (im Folgenden als „Vorzugsrecht“ bezeichnet), wobei die unter Inanspruchnahme des Vorzugsrechts gezeichneten Aktien auf der Grundlage eines öffentlichen Angebots gezeichnet werden.
- e) das öffentliche Angebot für die erste Runde - zur bevorzugten Zeichnung läuft vom 1. 5. 2024 bis zum 15. 5. 2024.
- f) der Ort der Zeichnung von Aktien ist der Sitz der Gesellschaft.
- g) die Zeichnung der Aktien erfolgt durch Eintragung gemäß § 481 Abs. 2 des Gesetzes über die Handelsgesellschaften in die von dem Emittenten geführte Zeichnerliste und der Aktionär zahlt den gesamten Ausgabebetrag aller von ihm gezeichneten neuen Aktien auf das Konto des Emittenten Nr. 2202181611/2010 ein.

7.1.1.1 GESAMTVOLUMEN DES ÖFFENTLICHEN ANGEBOTS

Im Rahmen des öffentlichen Angebots von Aktien werden bis zu 30.000 Aktien zur Zeichnung angeboten. Das Gesamtvolumen der öffentlich angebotenen Aktien wird bis zu 6.000.000.000 CZK erreichen.

7.4 PREISFINDUNG

7.4.1 DEN PREIS UND DEN BETRAG DER KOSTEN UND STEUERN, DIE DEM VERSICHERER IN RECHNUNG GESTELLT WERDEN

Der Emittent legt den Angebotspreis der Aktien zwei Geschäftstage vor dem ersten Tag der nächsten Zeichnungsrunde des Offenen Öffentlichen Angebots nach eigenem Ermessen und innerhalb der im Prospekt in der Fassung des Dritten Nachtrags angegebenen Preisspanne fest.

Den Anlegern werden von der Emittentin keine Gebühren, sonstigen Kosten oder Steuern im Zusammenhang mit dem Erwerb der Anteile in Rechnung gestellt.

7.4.2. FESTLEGUNG DES KAUFPREISES

Die Preisspanne für die Aufträge wurde auf 10.000 CZK bis 200.000 CZK pro Aktie festgelegt.

Nach jeder Zeichnungsrunde des Offenen Öffentlichen Angebots wird der Kaufpreis der Aktien (der "Angebotspreis") vom Emittenten zwei Geschäftstage vor dem ersten Tag der folgenden Zeichnungsrunde durch Veröffentlichung des Angebotspreises auf der Website des Emittenten www.alemarfoodgroup.cz festgelegt. Der auf diese Weise veröffentlichte Angebotspreis ist für die gesamte Zeichnungsrunde gültig.

ADRESSEN

EMITTENT

ALEMAR Food Group a.s.
Rybná 682/14
110 00 Praha 1

ABSCHLUSSPRÜFER DES EMITTENTEN

22HLAV s.r.o.
Všebořická 82/2,
400 01 Ústí nad Labem
Evidenznr. 277